

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.03.2018 im Restaurant Lava / Tennishalle in Usingen



Beginn der Versammlung: 19.35 Uhr, Ende der Versammlung 22.10 Uhr
Gemäß beigefügter Anwesenheitsliste sind 37 Mitglieder anwesend.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung

Die Begrüßung der Mitglieder und der Presse erfolgt durch den Vorsitzenden Dirk Rabis. Er stellt die ordnungsgemäße, form- und fristgerechte Einladung fest, und daß die Versammlung mit 37 anwesenden Mitgliedern beschlußfähig ist. Es wird bekannt gegeben, daß die Veranstaltung rauchfrei ist und eine Pause nach Punkt 5 der Tagesordnung eingelegt wird.

2. Ehrungen

Der Vorsitzende nimmt folgende Ehrungen vor:

für 10 Jahre Mitgliedschaft werden dieses Jahr geehrt:

Riccardo Bauernschmitt (anwesend), Norbert Pilger, Swetlana Krug, Hans Jörg Finken (anwesend), Linda Nelles-Schulz, Sabine Lentge (anwesend), Dr. Jan Lentge, Katharina Lentge, Nicolas Lentge, Katja Brinkenkamp (anwesend), Marjolein Voigt-Mulder, Michael Kune (anwesend), Rico Höntschel (anwesend), Sabine Wald (anwesend), Harald Runkel (anwesend)

für 25 Jahre Mitgliedschaft werden dieses Jahr geehrt:

Christel Heller, Gundula Erdmann (anwesend), Dietrich Eilert (anwesend), Barbara Eilbacher, Vanessa Keth.

für 40 Jahre Mitgliedschaft werden dieses Jahr geehrt:

Bernhard Keth, Dr. Valentin Palau, Kai Götte.

In 2017 ist das Mitglied Horst Dumke im Alter von 81 Jahre verstorben. Der Vorsitzende würdigt Horst Dumkes Mitgliedschaft im UTHC und berichtet über seine Tätigkeiten und Aufgaben innerhalb des Vereins.

Ein besonderer Dank geht an alle Helfer, die sich innerhalb und außerhalb der Jobbörse um den Verein gekümmert haben. Am 19.01.2018 fand die Thank-you-Night statt, an der diese Helfer sowie der Vorstand teilnahmen. Allen Unterstützern dieses Events dankt der Vorsitzende ebenso.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2017

Die Veröffentlichung des Protokolls 2017 auf der UTHC-Homepage wurde im UTHC-Newsletter zur Einladung zur Mitgliederversammlung angekündigt und erschien dort bis

zur Mitgliederversammlung zur Einsicht. Es gibt keine Beanstandungen zum Protokoll 2017, somit ist dies genehmigt.

4. Berichte der Vorstandsmitglieder

Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Dirk Rabis beginnt seinen Bericht mit einem Dank an den gesamten Vorstand, der viele Stunden innerhalb und außerhalb der Sitzungen investiert und sich engagiert. Die Vorbildfunktion des UTHC in Sachen nachhaltiger Jugendarbeit und erfolgreicher Vereinsentwicklung stellt er besonders in den Vordergrund. Der UTHC ist breit aufgestellt und entwickelt sich prächtig. Dank dem professionellen Trainerstab mit Carlos Tarantino und seinem Trainer-Team tragen diese maßgeblich seit 17 Jahren zu der beachtlichen Entwicklung des UTHC bei.

Neben dem Mannschafts- und Breitensport hat sich beim UTHC der Leistungssport etabliert. Hier geht ein besonderer Dank an Michael Guth (Jugendwart), Harald Runkel (Sportwart) und dem Trainer-Team für die Entwicklung und Einführung eines neuen, greifenden, schon heute erfolgreichen und für den UTHC sicherlich nachhaltigen Jugendkonzepts. Dadurch wird die Nachwuchssicherung garantiert.

Im Jahr 2017 konnte der UTHC 30 neue Mitglieder gewinnen, so daß durch das Ausscheiden von einigen Mitgliedern wegen Beruf und Studium die Mitgliederzahl zum Ende 2017 annähernd gleichgeblieben ist. Diese liegt bei ca. 400 Mitgliedern.

An Veränderungen beim UTHC gibt es folgendes:

- Trainer Borce hat beruflich und sportlich ein neues Tätigkeitsfeld
- Seit Herbst 2017 gibt es einen neuen Trainer beim UTHC, Dante Magnoni. Er ist ein weiterer Profi-Trainer, der ebenfalls auf der internationalen Bühne unterwegs war. Er trainierte viele Jahre die Tennisspielerin Jana Novotna.
- Das Vereinsmitglied Dominic Wenzel ist einer der neuer C-Trainer beim UTHC.
- Myriam Färber ist Konditions- und Koordinationstrainerin und steht neben Mara Guth auch anderen Vereinsmitgliedern zur Verfügung.
- Die deutsche Bundestrainerin Jasmin Wöhr hat sich über die Infrastruktur beim UTHC ein Bild gemacht und war begeistert von der Anlage und den vorliegenden Bedingungen für ein optimales Training nach den DTB-Richtlinien.
- In 2018 gibt es wieder eine eigene Damen-Mannschaft beim UTHC. Viele Jahre gab es diese Mannschaft aufgrund von fehlenden Spielerinnen nicht
- Der UTHC ist mit einigen Mannschaften in der Gruppen-, Verbands- und Hessenliga vertreten.

Der Vorsitzende weist auf die Veranstaltungen des UTHC in 2018 hin. Die Saison-eröffnung findet am 28.04.2018 statt und das 3. Charity-Event des UTHC am 01.09.2018 mit anschließendem Sommerfest. Der Sportwart gibt in seinem Bericht noch weitere Veranstaltungen bekannt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und bittet den 2. Vorsitzenden um seinen Bericht.

Bericht des 2. Vorsitzenden

Hans-Joachim Gradl begrüßt alle Mitglieder und weist darauf hin, daß er keinen Jahresbericht zu verlesen hat. Aus beruflichen Gründen hat er im Sommer 2017 sein Amt an seinen Teamkollegen Joe Heinsch weitergegeben, der dies kommissarisch bis zu dieser Mitgliederversammlung übernommen hat.

Hans-Joachim Gradl hält einen kurzen Rückblick über die geleisteten Arbeiten, die in seiner Amtszeit durchgeführt wurden. Hier ist die neue Terrasse, die Renovierung des Clubhauses und der Gasträume sowie das Upgraden der Plätze 1 bis 3 und die Sanierung der gesamten Außenanlage ganz besonders zu erwähnen. Er dankt seinem Team, bestehend aus Joe Heinsch, Stefan Ochs, Leo Schneider und Herrn Knörr, für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit sowie auch dem Vorstand, der ihn bei der Realisierung seiner Projekte unterstützt hat. Er wird weiterhin diesem Team zur Verfügung stehen.

Joe Heinsch übernimmt als kommissarischer 2. Vorsitzender den Jahresbericht. Er bedankt sich bei Hans-Joachim für seine geleistete Vorstandstätigkeit und den anderen Team-Mitgliedern für deren Einsatz.

Hermann Knörr ist seit 2012 bis April 2017 als erster Platzwart beim UTHC tätig. Seit Juni 2017 unterstützt ihn Joe Heinsch als zweiter Platzwart. Durch die Erkrankung von Herrn Knörr ist Joe Heinsch nun der erste Platzwart und Herr Knörr der zweite, da er nicht mehr alle vorliegenden Arbeiten aufgrund seiner Erkrankung ausführen kann.

Die Schwerpunkte in 2017 waren die optimale Beispielbarkeit der Plätze, Pflege und Instandhaltung der Anlage sowie des Spielplatzes, Reinigung der Wege und Platten. Außerdem mußte der alte Gastank von der nicht mehr vorhandenen Traglufthalle ausgegraben und beseitigt werden. Durch ein Unwetter kam es in dem ausgegrabenen Loch mit dem noch vorhandenen leeren Gastank zu einem Wasserstau, der die Lehmwand zu Platz 4 fasst zum Einsturz gebracht hätte. Rechtzeitig konnte diese Wand abgestützt werden, so daß Schlimmeres verhindert wurde. Inzwischen ist der Gastank beseitigt und das Loch wieder mit Erdreich verfüllt.

Zu der Renovierung der Plätze 7 und 8 hat Joe Heinsch eine Präsentation vorbereitet und anhand dieser erläutert er ausführlich den Mitgliedern die Renovierungsarbeiten auf den beiden Plätzen in 2017. Da sich bei Regen das Wasser auf den beiden Plätzen staute, wurden diese begutachtet und es wurde festgestellt, daß die Drainage nicht richtig verlegt war. Außerdem befand sich sehr viel Ziegelmehl auf den Plätzen, teilweise bis zu 11 cm. Durch diese Verdichtung konnte das Wasser nicht optimal versickern. Die letzte Grundsanierung war vor ca. 20 Jahren. Aufgrund der Sachlage beschloß der Vorstand die Erneuerung der beiden Plätze mit einem Kostenaufwand von ca. 30.000 €. Diese Kosten sind nicht im Etat 2017 vorgesehen.

In 2018 ist noch eine Frühjahrsinstandsetzung für Platz 6 vorgesehen sowie die Endarbeiten auf den Plätzen 7 und 8. Nach den abgeschlossenen Arbeiten befinden sich diese drei Plätze in einem Top-Zustand.

Die Plätze 4 und 5 werden gereinigt und die Verstopfung der Drainage beseitigt.

An den Plätzen 7 und 8 wird der Zaun erneuert.

Alle Holztische und -bänke werden geschliffen und gestrichen.

191 Mitglieder sind Jobbörsen-pflichtig, davon haben aber nur 38 % ihre Stunden geleistet, das sind 74 Mitglieder. Es gab 36 Mitglieder, die mehr als 5 Stunden geleistet

haben und 12 Freiwillige, die eigentlich keine Arbeitsstunden mehr leisten müssen. Diese erbrachten 195 Stunden; insgesamt waren es 799 geleistete Stunden.

Zur Jobbörse gehört auch die Betreuung von Jugendmannschaften, Pflege der Plätze und Grünanlagen, Organisieren von Turnieren und vieles mehr. Auch hier haben sich Mitglieder eingebracht.

Das neue Jobbörsen-Programm „Workout“ mit unterschiedlichen Zeiten wurde von den Mitgliedern nicht angenommen. Zwei neue Termine für 2018 gibt es bereits.

Zum Schluß geht sein Dank an sein Team und an alle Teilnehmer der Jobbörse in 2017.

Sportwart / Jugendwart

Der **Sportwart** Harald Runkel begrüßt die Mitglieder und stellt das gesamte Team per Präsentation vor. Er berichtet, daß die Medenrunde am 03.05.2018 beginnt und er dafür 5 Sandplätze und 2 Plätze in der Halle beim HTV gemeldet hat. Es ist immer wieder eine Herausforderung mit der Platzeinteilung, aber letztendlich wird es irgendwie „gemeistert“ und alles findet planmäßig statt.

In 2017 wurden 26 Medenmannschaften gemeldet, davon 11 Jugendmannschaften, (15 Altersklassen und Aktive). Es war ein erfolgreiches Jahr mit guten Platzierungen. Fünf Mannschaften stiegen auf. Die Damen 30 spielen zukünftig Hessenliga und Damen 40 Verbandsliga. Die Herren erreichten Gruppenliga, die Herren 50 II Bezirksliga und die Herren 65 Bezirksoberriga. Zwei Mannschaften stiegen ab, und zwar Damen 60 und Damen 40 II.

Das 9. TT-Turnier wurde in Neu-Anspach gespielt, Usingen gewann den 2. Platz. Für die Durchführung des Winter-Turniers geht ein besonderer Dank an Hans-Joachim Gradl.

Dem Trainerstab dankt der Sportwart ebenfalls, denn ohne diese hervorragende Arbeit wären solche Leistungen in der Medenrunde nicht möglich.

Für 2018 sind 25 Mannschaften gemeldet, 14 Damen- und Herren-Mannschaften sowie 11 Jugendmannschaften von U8 bis U18. Daß es nach vielen Jahren für 2018 wieder eine Damen-Mannschaft gibt, freut den Sportwart ganz besonders.

Für 2018 sind das Tenniscamp im Sommer, der Grundschul-Cup, das Charity-Event am 01.09.2018, am 15.09.2018 das TTT in Usingen und das Winterturnier geplant.

Mit einem Dank an alle Helfer und den Vorstand beschließt der Sportwart seinen Jahresbericht.

Der **Jugendwart** Michael Guth berichtet zu Beginn von den 12 Jugend-Mannschaften U8 bis U18. Von diesen Mannschaften erreichten in der Medensaison 10 Mannschaften den 1. Platz und eine Mannschaft den 2. Platz. Es gibt viele gute Einzelspieler bei den Kindern und Jugendlichen. Für die Sportlerehrung am 12.04.2018 sind 6 Jugendliche und 2 Mannschaften gemeldet.

Der Trainingsbereich ist ausgebaut worden mit der neuen Koordinationstrainerin Myriam Färber. Dadurch besteht die Möglichkeit, Mara Guth weiterhin beim UTHC zu halten.

In 2017 wurde der Grundschul-Cup mit Erfolg veranstaltet. Dieser wird in 2018 wiederholt. Da es immer schwieriger wird, Kinder für Tennis zu begeistern, startet man jetzt in Zusammenarbeit mit der Kita Hand-in-Hand und der Stadt Usingen ein Projekt, welches bereits in der Kita ansetzt. Es soll mit Vorschulkindern eine 7-er Gruppe gebildet werden. Anmeldungen liegen bereits vor.

In 2018 gibt es 11 Jugendmannschaften in allen Altersklassen. Der Jugendbereich ist sehr gut besetzt mit 3 Hessenmeistern und 2 Bezirksmeistern.

Abschließend geht der Jugendwart auf die Situation mit den Eltern der teilnehmenden Kinder ein. Seine Arbeit sei sehr zeitintensiv und die Zusammenarbeit mit den Eltern schwierig. Ein Teil der Eltern hat zu vielen Fragen und Forderungen und der andere Teil kümmert sich kaum um das Vereinsleben ihrer Kinder. Er habe den Eltern gesagt, daß er ihre Kinder bei den Medenspielen nicht spielen lasse, wenn sie sie nicht begleiten. Er hofft auf eine Besserung in 2018.

PAUSE

Kassenwart

Zu Beginn seines Jahresberichts bedankt sich Oliver Stahl, **Kassenwart** des UTHC, bei Dr. Wilhelmus Beijer für die Übernahme der Kassenführung während seines Auslandsaufenthaltes im Frühjahr/Sommer 2017.

Zuerst stellt er fest, dass sich die Mitgliederzahl nicht wesentlich verändert hat. Er geht dann anhand einer Präsentation auf den Finanzbereich Clubhaus ein. Die Hauptausgaben waren für die Clubhausanlage, die Renovierung der Plätze 7 und 8 und das Upgraden der Plätze 2 und 3. Durch die nicht im Etat 2017 vorgesehene Renovierung der Plätze 7 und 8 ist ein Fehlbetrag von ca. 33.000 € entstanden.

Die Einnahmen für die Halle haben sich leicht verringert und die Kosten bleiben im grünen Bereich. Die Entfernung des alten Gastanks hat Kosten in Höhe von ca. 5.000 € verursacht. Die Stromkosten konnten leicht verringert werden, so daß insgesamt der Hallenbetrieb gut abgeschlossen hat. Mit knapp 4.000 € ergibt sich ein positives Ergebnis für die Halle. Überschüsse werden auch für zukünftige Investitionen benötigt.

Die Hockey-Abteilung mit 7,40 € fällt nicht ins Gewicht.

Die Mehrausgaben liegen bei knapp 29.000 € für 2017. Die Mitglieder-Darlehen sind komplett getilgt worden. Der „Cashflow“ liegt bei negativen 48.000 €. Aufgrund der hohen Investitionen ist das in Ordnung. Das lfd. Konto steht leicht im Minus und die Bankdarlehen haben sich etwas verringert. Die Mitgliederdarlehen stehen auf Null.

5. Aussprache zu den Berichten

Nach jedem Bericht wird den Mitgliedern Gelegenheit zur Aussprache gegeben. Martin Brehm fragt nach den Positionen Trainingskosten und Sonstige Kosten beim Sportbetrieb nach. Oliver Stahl erklärt die Zahlen. Ansonsten gibt es keine Wortmeldungen.

6. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer Dr. Christian Bruch und Peter Sticherling wird von Dr. Christian Bruch vorgetragen. Es werden keine Beanstandungen bei der Kassenführung vermerkt. Dem Kassenwart wird eine hervorragende Arbeit attestiert.

7. Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer beantragt die Entlastung des Vorstands.

Der Antrag wird mit 31 Stimmen dafür und bei 6 Enthaltungen (Vorstand) angenommen.

8. Etat 2018

Der Etat 2018 wird in allen Einzelheiten von Oliver Stahl präsentiert. Die Planung sieht vor, daß die Einnahmen konstant bleiben und sich die Spenden verringern. Für die Berechnung der Einnahmen wird der Stand der Mitglieder zum 31.12. jeden Jahres zugrunde gelegt. (Dies war eine Erläuterung zu der Frage von Herrn Bauernschmitt, warum die Einnahmen aus dem Clubbetrieb etwas niedriger im Etat 2018 angesetzt werden als der Ist-Bestand in 2017).

Der Sportbetrieb investiert besonders ins Training für die Jugendlichen. Die Einnahmen Clubhaus sind höher angesetzt wegen der Vereinsförderung durch die Stadt Usingen. Der Posten Instandhaltung wird geringer und Anschaffungen werden gebremst.

Für 2018 wird im Clubbetrieb ein Plus von ca. 5.000-6.000 € erwartet.

Die Einnahmen beim Hallenbetrieb sind höher angesetzt, da man eine noch zu genehmigende Hallenpreiserhöhung eingeplant hat. Die Miet-Nebenkosten für 2015 bis 2017 sind noch nicht abgerechnet worden. Diese fallen viel höher aus als geplant.

Auf Nachfrage einiger Mitglieder antwortet Joe Heinsch, daß die Halle mit 15° geheizt wird. Eine Wartung der Gas-Heizkörper ist für Mai 2018 geplant. Im Hallenbetrieb wird ein negatives Ergebnis wegen der o.g. Nebenkosten/Gas-Nachzahlung geplant.

Abschließend ist ein leichtes Plus im Clubbetrieb und ein leichtes Minus im Hallenbetrieb im Etat 2018 vorgesehen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Abstimmung des Etats. Der Etat wird mit 31 Stimmen dafür und bei 6 Enthaltungen (Vorstand) angenommen.

Der Kassenwart kommt nun zu dem Punkt „Mitgliederdarlehen“. 20.000 € sollen finanziert werden zu 2,5 % Zinsen. Minimum 500 €, höchstens 5.000 €. Das Darlehen ist unbefristet, eine Kündigung seitens des UTHC ist zum Jahresende möglich.

Bis Ende 2021 soll der UTHC schuldenfrei sein.

Über das Mitgliederdarlehen wird abgestimmt. 31 Mitglieder sind dafür bei 6 Enthaltungen (Vorstand).

Aufgrund der hohen Gas-Kosten für die Halle sollen die Hallenpreise um 10 % erhöht werden. Die Mitglieder stimmen darüber ab. Der Vorschlag wird bei 28 Ja-Stimmen und 9 Enthaltungen angenommen.

Hier wird eine Frage des Mitglieds Martin Brehm zum Verkauf der Halle durch den Eigentümer gestellt. Der Vorsitzende teilt dazu mit, daß ein Gutachten seitens des Eigentümers erstellt wurde. Ein Ankauf durch den UTHC zu dem Gutachter-Verkaufspreis ist nicht möglich, da das Risiko wegen des Alters der Halle zu groß sei. Die Halle ist 37 Jahre alt und die Investitionskosten für Renovierungen zu hoch. Ein zweites Gutachten wurde seitens des UTHC von Herrn Peter Sticherling erstellt und auch das kommt zu dem Schluß, daß der Kauf der Halle durch den UTHC nicht tragbar sei.

9. Neuwahl des 2. Vorsitzenden

Die Vorstandsposition des 2. Vorsitzenden steht zur Wahl, da Hans-Joachim Gradl ausscheidet.

Die Leitung der Versammlung wird für den Wahlakt an Dietrich Eilert übergeben.

2. Vorsitzender: Vorgeschlagen wird Joachim Heinsch

Der Vorgeschlagene wird mit 30 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen gewählt. Joachim Heinsch nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Hans-Joachim Gradl für seine hervorragende Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz für den Vorstand und den UTHC mit einem Präsent.

10. Neuwahl eines Kassenprüfers

Für den Kassenprüfer Dr. Christian Bruch endet die Amtszeit von 2 Jahren in diesem Jahr. Die Versammlung schlägt vor, die Amtszeit von Dr. Christian Bruch um weitere zwei Jahre zu verlängern bzw. einen neuen zweiten Kassenprüfer zu wählen. Es meldet sich das Mitglied Martin Brehm zur Wahl.

Dietrich Eilert führt die Wahl durch.

Martin Brehm wird mit 30 Ja-Stimmen bei 7 Enthaltungen als Kassenprüfer für eine Periode von 2 Jahren gewählt. Herr Martin Brehm nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Dr. Christian Bruch für seine Kassenprüfer-Tätigkeit und verabschiedet ihn von seiner Tätigkeit mit einem Präsent.

11. Verschiedenes


- Martin Brehm schlägt vor, Gutscheine für die Ehrungen nicht wie bisher bei Amazon, sondern bei der Stadt Usingen zu kaufen, da dies den Gewerbetreibenden in Usingen zu Gute kommen würde.
- Herr Blumhagen meint, die gute Auslastung der Halle im Sommer resultiert daraus, daß im Sommer zu wenig Plätze aufgrund von Training zur Verfügung stehen. Er fragt nach, ob es neue Optionen für die Sandplätze gibt. Der Sportwart ist der Auffassung, daß durch die Reduzierung der gemeldeten Medenmannschaften eine leichte Entlastung auf den Sandplätzen entstehen könnte. Hier soll erst einmal die Entwick-

lung in 2018 abgewartet werden. Zudem bleiben in der Woche die Plätze 4 und 5 für die Online-Reservierungen frei. Am Wochenende müsse man aber hier und da einen Online-Platz für die Medienrunde mitbenutzen.

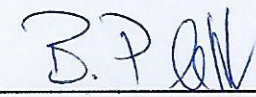
- Herr Bauernschmitt schlägt vor, die Stundensätze zu erhöhen, um die hohen Nebenkosten aufzufangen. Dies wurde aber bereits bei der MV 2017 beschlossen und kommt in 2018 zum Einsatz.
- Es wird über den vergünstigten Preis von 7 € / Platz für den Sommer in der Halle gesprochen. Alle Mitglieder sind dafür, diesen Preis beizubehalten.

Die Versammlung wird um 22.10 Uhr vom ersten Vorsitzenden geschlossen.

Usingen, den 12.03.2018



Dirk Rabis 1. Vorsitzender



Bernadette Plett, Schriftführerin